

Willi Fährmann

# Jakob

und seine Freunde

cbj



Als die Kinder endlich hinausdurften, flog der Vogel auf und zog in engen Kreisen um Marias Kopf herum. Marie hob die Hand. Drei Runden flog Jakob noch, dann setzte er sich auf ihren Arm und schaute sie neugierig an. Er blieb auch dann ruhig dort sitzen, als Andreas ihn mit einem Apfelstück fütterte.

»Ihr müsst jetzt losgehen«, mahnte die Mutter, »sonst kommt ihr noch zu spät zur Schule.«

»Hoffentlich ist Jakob nicht weggeflogen, wenn wir wieder nach Hause kommen«, sagte Marie.



Auf dem Schulhof traf Marie den Simon und fragte ihn: »Was hattest du gestern auf dem Spielplatz? Warst du krank?«

Simon zuckte die Achseln. »Ab und zu kommt das, aber es ist nicht wichtig.«

Da erzählte Marie ihm, was sie mit der Dohle erlebt hatten.

»Mein Großvater in Kasachstan, der hatte auch eine Dohle«, sagte Simon. »Die konnte sogar meinen Namen

sprechen.«

»Wirklich?« Marie wusste nicht, ob sie Simon glauben sollte.

Er erzählte nämlich manchmal höchst merkwürdige Geschichten aus Kasachstan.

»Mein Großvater hat sie von jung an aufgezogen. Sie war aus dem Nest gefallen und hatte einen Flügel gebrochen. In den ersten Wochen hat mein Großvater den kleinen Vogel alle paar Stunden gefüttert.«

»Ist der Flügel wieder heil geworden?«

»So nach und nach. Erst konnte die Dohle nur flattern und schaffte ein paar kleine Hopser. Der Flügel hing ein wenig herunter. Aber später flog sie, als ob nichts gewesen wäre.«

»Und?«, fragte Marie.

»Was, und? Die Dohle ist meinem Großvater nicht mehr von der Seite gewichen. Auch als sie später selber ihr Futter holen konnte, war sie immer in seiner Nähe.«

»Und was ist aus ihr geworden?«

»Was soll aus ihr geworden sein? Kurz bevor wir aus Kasachstan fortgingen, ist mein Großvater gestorben und wenig später die Dohle auch.«

Einen Augenblick schwieg Simon, dann fuhr er fort: »Mein Großvater wusste alles über Dohlen.«

»Erzähl doch mal.«

»Zuerst will ich euren Vogel sehen«, sagte Simon. »Vielleicht ist er gar keine Dohle.«

»Jakob ist bestimmt eine Dohle«, versicherte Marie. »Er ist sogar ein ganz besonderer Vogel. Er hat nämlich einen weißen Flecken auf dem Flügel.«

»Einen weißen Flecken?«, fragte Simon misstrauisch. »Ja, an einem Flügel hat Jakob ein paar weiße Federchen.«

»Kaum zu glauben!« Simon zog ein winziges Lederetui aus der Tasche, öffnete es und nahm ein weißes Federchen heraus.

»Die Dohle von meinem Großvater hatte nämlich auch ...«

Er hielt Marie die Feder hin und sagte: »Ich muss euren Vogel unbedingt sehen.«

»Ich weiß gar nicht, ob Jakob überhaupt noch einmal wiederkommt«, gestand